

Abstracts der Fachtagung für Französischlehrerinnen und -lehrer 19. September 2023

ARTE

Mit ARTE interkulturelle und digitale Kompetenzen im Französischunterricht aufbauen

Nach einem Austausch zur Entstehung der emblematischen deutsch-französischen ARTE-Sendung *Karambolage* werden anhand konkreter Videos und Ausschnitte auf Educ'ARTE Beispiele für den Einsatz im Französischunterricht vorgestellt. Im Fokus des Ateliers stehen die Förderung interkultureller Begegnungen und der Medienkompetenz von SchülerInnen.

Das Atelier leiten **Servane Ract, von ARTE Education**, und **Jeanette Konrad, Chefredakteurin von Karambolage**.

Bettina Becht

Digitale Lernprodukte im Französischunterricht der Sek I

Wie können wir die digitalen Endgeräte (Ipad) so einsetzen, dass die Schüler:innen damit eigene digitale Lernprodukte erstellen? Zeitgemäßer Französischunterricht soll kommunikativ und kompetenz-orientiert sein und möglichst authentische Sprechansätze bieten. In diesem Atelier werden Beispiele aus dem Unterricht gezeigt, in denen mithilfe von digitalen Medien die Sprech- und Schreibfertigkeit gefördert wird, sowie Wortschatzarbeit und Grammatik produktions-orientiert gestaltet werden kann. Mit dem Ipad können Lernende Videos aufnehmen, Social Media Posts erstellen, Gedichte illustrieren, Geschichten vertonen oder Erklärvideos drehen. Sie erhalten praktische Tipps und Beispiele für die didaktische Gestaltung und die technische Umsetzung von digitalen Lernprodukten im Französischunterricht.

Das Atelier richtet sich an Lehrkräfte aller Schularten, die Französisch in der Sekundarstufe I unterrichten. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Ipad mit, um selbst etwas ausprobieren zu können.

Michel Boiron

En route pour 2024: Les jeux olympiques, le français et le sport

Dans cet atelier motivant, nous explorerons une série d'activités pour la classe de français à tous niveaux à partir de la thématique des Jeux olympiques, du français et du sport.

Nous partagerons des idées qui pourront aller d'une séquence de cours isolée à un projet de classe ambitieux. L'objet est d'aborder les thématiques du français, de la francophonie et du sport en mettant en lumière les valeurs de l'olympisme, les disciplines sportives et les athlètes femmes et hommes qui se dépassent pour accéder aux jeux et réaliser la meilleure performance possible en compétition.

Michel Boiron

Nouveaux talents, nouvelles approches de la chanson française et la francophonie – éditions 2023

Nouvelles chansons, nouvelles approches... La scène musicale française et francophone foisonne de talents. Le métissage musical, l'origine des auteurs, compositeurs et interprètes, les inspirations des textes témoignent d'une créativité aux multiples facettes. Faire entrer en classe cette diversité et faire connaître la nouvelle chanson en apprenant le français constituent les objectifs de cet atelier illustré par la présentation du programme «Alors on chante », accessible gratuitement sur tablettes et téléphones, projet initié par l'Institut français en coopération avec le CAVILAM – Alliance française et de « Paroles de clips », dispositif accessible sur TV5MONDE.com.

Cherfouf, Marina

Le défi écologique

Klimawandel, Umweltverschmutzung, Artensterben, Pandemien...

Jugendliche zeigen aktuell ein großes, umweltpolitisches Interesse für diese ökologischen Herausforderungen, vor denen wir stehen. Sie nehmen den Umwelt- und Klimaschutz als zentrale Frage in der Gesellschaft wahr. Im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) sollen alle Schulfächer einen Beitrag dazu leisten. Dem Französischunterricht kommt dabei die Aufgabe zu, die Diskursfähigkeit zu diesen Themen inter- und transnational in der Fremdsprache zu schulen.

In diesem Atelier werden praxiserprobte Unterrichtssequenzen und Methoden vorgestellt sowie diskutiert, wie zu Umweltfragen

im Französischunterricht der Sek. II kreativ und multiperspektivisch gearbeitet werden kann. Vielfältige authentische Materialien (Kurzfilm, Dokumentarfilm, *BD, chansons, extraits de nouvelle, nouvelle fantastique, nanofictions*, Bilder, Karikaturen etc.) kommen dabei zum Einsatz.

Dabei wird vor allem auf das didaktische Prinzip der Handlungs- und Produktorientierung gesetzt, um die Schülerinnen und Schüler im selbstständigen Lernen zu stärken und zum aktiven Handeln in der Fremdsprache und zum Engagement in Umweltfragen anzuregen.

Fischer, Bettina

Restons à l'écoute

Die Kompetenz des Hörverstehens ist in immer mehr Bundesländern Bestandteil der Abiturprüfung. Für die Lernenden der Qualifikationsphase bedeutet dies einerseits ihre Hörverstehenskompetenz zu erweitern und andererseits den Umgang mit spezifischen Aufgabenformaten zu schulen. Auf der Grundlage eines breiten Themenspektrums, welches Aktualität, Abiturthemen und Lebenswelt der Lernenden abbildet, werden in dem Atelier verschiedene Hördokumente praxisorientiert vorgestellt. Die Referentin zeigt u.a. anhand von Auszügen aus dem (Online-) Angebot der Sprachzeitung der *Revue de la presse* und aus dem Themenheft *Chanson, rap & Co* auf, wie die Arbeit mit Hördokumenten nicht zum Selbstzweck oder *teaching to the test* wird, sondern vielmehr wichtiger Bestandteil eines inhalts- und kommunikationsorientierten Französischunterrichtes ist.

Fischer, Grégoire

L'individu dans la société

Im Konflikt zwischen Individualität und Anpassung sieht sich das Individuum mit seinem Anspruch auf Authentizität und Lebenserfüllung bisweilen einer Welt gegenüber, die in ihrem Wirken als fremd, unverständlich und bedrohlich wahrgenommen werden kann. Das Streben nach individueller Freiheit und Selbstbehauptung angesichts gesellschaftlicher Sozialisationsanforderungen und den Folgen bei Abweichung von der Norm, werden in dem Atelier unter Berücksichtigung des erweiterten Textsortenbegriffs präsentiert. Der Referent zeigt an konkreten Beispielen auf, wie an diesem Thema exemplarisch abiturrelevante Teilkompetenzen mit entsprechenden Methoden angebahnt werden können. In diesem Zusammenhang werden auch passende Materialien aus dem neuen Oberstufenlehrwerk *Découvertes Transition* (Ernst Klett Verlag) vorgestellt.

FLAUR -Musikduo

Projets musicaux dans le cours de français

L'atelier présente des moyens pratiques de mettre en œuvre la musique en français. L'accès par le biais de (petits) projets musicaux vise à motiver les élèves et à leur permettre de s'amuser en français. Un atelier passionnant et inspirant, non seulement pour les passionnés de musique!

France Mobil (Jennifer Menke und Hugo Guenser)

Spaß mit Französisch

Das Ziel dieses Workshops besteht darin, den Französisch-LehrerInnen zu demonstrieren, wie die französische Sprache anhand verschiedener Aktivitäten und Spiele auf eine unterhaltsame und abwechslungsreiche Art und Weise (unter anderem auch musikalisch) erlernt werden kann. Dazu werden Spiele für verschiedene Altersgruppen vorgestellt, die sich nach Zeitdauer und Schwierigkeitsgrad unterscheiden. Die Spiele werden dabei zunächst von den LehrerInnen selbst gespielt, bevor dann im Anschluss die pädagogischen Ziele der jeweiligen Spiele besprochen werden sollen.

Joëlle Hecker

Intégrer le DELF dans le système scolaire de Rhénanie-Palatinat Pourquoi ? Comment ?

Depuis 2018, plusieurs *Bundesländer* ont intégré le diplôme du DELF au cursus scolaire. En Rhénanie-Palatinat, des écoles pilotes ont participé pour la première fois au DELF intégré en 2023. Les enseignants de français sont formés pour organiser et corriger les examens écrits et oraux. Dans cet atelier seront présentés des aspects du DELF intégré en cours de français : 1) une séquence de cours pour préparer les épreuves en contexte, 2) la simulation globale pour interagir dans des situations réalistes, 3) la différenciation.

Tanja Holzhäuser

La tâche finale – Herausforderung und Chance

Der Französischunterricht soll unseren Schüler*innen Freude, Erfolg und ein sinnstiftendes Lernen bieten. Doch wie kann das gelingen? Der rheinland-pfälzische Lehrplan 2022 gibt hierauf eine Antwort: die Lernaufgabe. Das handlungs- und kompetenzorientierte Konzept der *tâche finale*

ermöglicht den Schüler*innen einen zielgerichteten Blick auf die sprachliche Anwendung, motivierende, lebensnahe Schreib- und Sprechanlässe sowie ein Mitgestalten des Lernprozesses.

In dem Atelier werden wir den Begriff der Lernaufgabe klären und uns anhand konkreter Beispiele darüber austauschen, wie sich die *tâche finale* alltagstauglich in den Unterricht integrieren lässt.

F.R.Links

Que c'est mystérieux! Zum Einsatz der Mystery-Methode im Französischunterricht

Die ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen der letzten Jahre haben eindrücklich gezeigt, was es bedeutet, in der VUCA-Welt zu leben. In der Schule können wir unsere Lernenden über unterschiedliche Wege methodisch und inhaltlich darauf vorbereiten.

Ein Weg kann die Mystery Methode sein, mit der wir Lerninhalte kreativ, kommunikativ und kollaborativ vermitteln können, was nicht zuletzt bei komplexen Themen hilfreich ist. Der Lösungsweg ist vielfältig, individualisiert und regt zum kritischen Denken an. In diesem Sinne unterstützt diese Methode den Fremdsprachenunterricht nicht zuletzt in der Förderung der 4 K-Kompetenzen, welche für die VUCA-Welt wichtig werden.

In diesem Atelier werden wir uns damit beschäftigen, wie die Mystery-Methode im Französischunterricht (Sekundarstufen I und II) konzipiert und eingesetzt werden kann, um den Kompetenzaufbau der Schüler:innen zu fördern und ihre Motivation zu steigern. Exemplarisch arbeiten wir dabei mit dem regionalen Schwerpunkt Martinique. Ziel des Ateliers wird es sein, den Teilnehmenden Impulse zum Einsatz des Mysterys im eigenen Unterricht zu geben.

Eva Müller

EduBreakOut – Escape-Games und Mitmach-Krimi im Französischunterricht (Sek I)

Ausbrechen aus der Lehrwerksroutine, gedanklich das Klassenzimmer verlassen, abwechslungsreiche Rätsel lösen – und dabei gleichzeitig sprachliche Kompetenzen (Wortschatz, Grammatik), Hör(seh)verstehens- und Lesekompetenz trainieren sowie landeskundliche Kenntnisse erweitern – all das ist möglich in einem Escape Game. Im ersten Teil des Ateliers dürfen Sie in

die Rolle von Lernenden schlüpfen und ein Escape Game (bzw. Teile davon) in Kleingruppen ausprobieren. Im zweiten Teil erfahren Sie, welches Feedback Klassen bei der Erprobung im Unterricht gegeben haben, und erhalten Einblick in das Material für weitere Escape Games sowie für einen Mitmach-Krimi, bei dem die Lernenden einen Kriminalfall lösen und dabei gleichzeitig ihre Sprech- und Hörverstehenskompetenz trainieren.

Obeling, Steffen

Un garçon c'est presque rien. Ein etwas anderer Jugendroman über das Anderssein

„Wer bin ich? Wer will ich sein? Wie will ich mit anderen zusammenleben? Was ist mir wichtig?“ Für Roméo, den 16jährigen sensiblen Protagonisten des Jugendromans *Un garçon c'est presque rien*, sind diese Fragen zentral. Er merkt, dass er anders ist als die Jungen in seinem Umfeld... Der roman en vers knüpft unmittelbar an die Themenbereiche „être jeune adulte“ sowie „conceptions de vie et de société“ an. Zudem besticht er durch seine freie Versform, die den Einsatz im Unterricht der Sekundarstufe II erleichtert und bereichert. In der Veranstaltung werden Unterrichtsideen zu dieser beeindruckenden Lektüre sowie Zusatzmaterialien zur Vertiefung der Thematiken beleuchtet.

Partnerschaftsverband Rheinland-Pfalz

Jonathan Spindler und Nadine Fuß

Rheinland-Pfalz / Burgund-Franche-Comté: eine Regionalpartnerschaft im Dienst der Schulen

Bereits ein Jahr vor dem Elysée-Vertrag wurde die Regionalpartnerschaft zwischen Rheinland-Pfalz und Burgund (heute: Burgund-Franche-Comté) gegründet. Seit dem Anfang spielen die Schulen und insbesondere die Französischklassen eine wesentliche Rolle für die Entwicklung dieser Partnerschaft. Im Rahmen dieses Ateliers sollen die folgenden Fragen besprochen werden:

- Welche konkreten Möglichkeiten bietet dieses einzigartige Netzwerk für Schulen, Lehrkräfte und Schüler:innen an?
- Wie kann eine Schulpartnerschaft mit Burgund-Franche-Comté gegründet werden und wie können Partnerschulen vermittelt werden?
- Wie werden deutsch-französische Schülerbegegnungen innerhalb dieser Partnerschaft (auf EU-, Bund- und Landesebene) gefördert?

- Welche Rolle können Städtepartnerschaften und vor allem deutsch-französische Freundschaftskreise bei Schüleraustauschen und -projekten spielen?
- Welche Programme und Angebote bestehen in Rheinland-Pfalz, um Schulprojekte mit Burgund-Franche-Comté zu entwickeln?

Der Geschäftsführer des Partnerschaftsverbandes freut sich auf das Gespräch mit allen interessierten Lehrkräften und wird im Rahmen dieses Ateliers ganz konkrete Angebote und Best-Practice-Beispiele aus Rheinland-Pfalz präsentieren.

Pfister, Thomas

Schulung sowie Stärkung mündlicher Ausdrucksfähigkeiten von der Unter- bis zur Oberstufe und Durchführung mdl. Klassenarbeiten

Der Bereich der Mündlichkeit stellt v.a. im Fach Französisch immer wieder eine Herausforderung dar, da gerade hier das Leistungsniveau innerhalb einer Klasse stark variieren kann. Im Rahmen des Vortrags werden im ersten Teil **konkrete Beispiele und Materialien aus der Unterrichtspraxis** vorgestellt, die zum Ziel haben, die mündlichen Fähigkeiten, auch über das Schulbuch hinaus, von der Unter- bis zur Oberstufe zu trainieren. Im zweiten Teil steht die mündliche Klassenarbeit im Mittelpunkt. Auch hier werden **Beispiele und Materialien aus der Schulpraxis** vorgestellt und Fragen der Durchführung, Bewertung und der verschiedenen Aufgabenteile erörtert.

Kay Schwemer

« La France et la francophonie » : Arts africains : restituer les œuvres?

Die Debatte um die Restitution des während der Kolonialzeit geraubten afrikanischen Kulturerbes ist durch die Rede von Macron 2017 in Burkina Faso in den Fokus der französischen und auch der deutschen Öffentlichkeit getreten. Sie zeigt die Aktualität der Folgen des Kolonialismus und ist für die Schülerinnen und Schüler in jeder ethnografischen Sammlung Europas erfahrbar. Das Atelier stellt eine Unterrichtseinheit und Materialien zum Thema vor, die interkulturelles Lernen anbahnen. Auch soll der Ansatz eines rassismuskritischen Französischunterrichts diskutiert werden.

Falk Staub

Das neue *Tous Ensemble* – mit Medienvielfalt Ihre Schüler für Französisch begeistern

Das neue *Tous Ensemble* ging 2022 an den Start und bietet die besten Voraussetzungen für einen attraktiven und motivierenden Französischunterricht.

Das Lernkonzept von *Tous Ensemble* nutzt die Möglichkeiten der Digitalisierung und bietet eine Vielzahl von Filmen, Audios und Dokumenten für das selbstständige Lernen.

Eine ausgeklügelte Anwendung machen das Unterrichten mit Medien kinderleicht und unterstützen Ihre Schülerinnen und Schüler optimal beim Lernen. Der Referent zeigt Ihnen, wie Sie von dieser Medienvielfalt profitieren und so Ihren Schülerinnen und Schülern einen motivierenden Unterricht bieten.

Lernen Sie auch die weiteren positiven Charaktereigenschaften des neuen *Tous Ensemble* kennen. Der Herausgeber Falk Staub stellt sie Ihnen gerne vor.

Kommen Sie zum Rendez- vous!

Daniela Prager

***Ça bouge!* – Lebendiger Anfangsunterricht mit Bewegung, Reim und Rhythmus**

Die ersten Jahre des Fremdspracherwerbs bieten ein besonders hohes Potential, das Zusammenspiel von Bewegung, Lernen und der Freude am Spiel auf vielfache Weise effektiv nutzbar zu machen.

In diesem Atelier erproben wir verschiedene Methoden, in denen Körperbewegung, Gestik und Mimik den Sprachlernprozess auf ganzheitliche Weise unterstützen: Lieder, Reaktionsspiele im Kreis, Klatschreime, Sprechgesänge (Raps), Gedichte, lebendige Rollenspiele etc.

Gemeinsam soll zudem reflektiert werden, inwiefern das ganzheitlich-spielerische Vorgehen zu Beginn des ersten Lernjahres das Lehrbuch ergänzen oder gar ersetzen kann, und was für den Übergang zur Lehrbucharbeit wichtig ist.

Teilnehmer:innen sollten unbedingt die Bereitschaft mitbringen, sich während des Ateliers selbst in den Methoden auszuprobieren. *Bougeons!*